

## PRESSEINFORMATION

### **Stefan Dallinger ist neuer Vorsitzender des Verbandes Region Rhein-Neckar**

Landrat a.D. Matthias Wilkes mit Hermann Heimerich Plakette ausgezeichnet

Der Landrat des Rhein-Neckar-Kreises, Stefan Dallinger, ist neuer Vorsitzender des Verbandes Region Rhein-Neckar. Mit einem überzeugenden Ergebnis wurde der 53-jährige Verwaltungsjurist von der Verbandsversammlung gewählt. Dallinger war von 2006 – 2010 als Verbandsdirektor und Geschäftsführer der Metropolregion Rhein-Neckar GmbH bereits im operativen Geschäft der Regionalentwicklung tätig. Seit der Kommunalwahl 2014 war er Vorsitzender der CDU-Fraktion in der Verbandsversammlung. In diese Funktion wurde bereits im Vorfeld der Germersheimer Landrat Dr. Fritz Brechtel durch die CDU-Fraktion gewählt.

Die scheidende Verbandsvorsitzende, Ludwigshafens Oberbürgermeisterin Dr. Eva Lohse, zog zufrieden Bilanz: „Ich schätze mich glücklich, in der aufregenden Anfangsphase der Metropolregion Rhein-Neckar als Verbandsvorsitzende die Geschicke unserer Region mit vorangetrieben zu haben. Gemeinsam mit vielen Akteuren aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft ist es gelungen, ein tragfähiges Fundament zu schaffen.“ Als große Erfolge nannte sie die Aufstellung des Einheitlichen Regionalplans und die Etablierung wichtiger Themenfelder wie Demografischer Wandel, Arbeitsmarkt oder Verwaltungsvereinfachung.

Im Verlauf der Sitzung befassten sich die Fraktionen mit der „Gemeinsamen Erklärung der Länder Baden-Württemberg, Hessen und Rheinland-Pfalz zur weiteren Zusammenarbeit und regionalen Entwicklung in der Metropolregion Rhein-Neckar“, die bekanntlich am 18. September 2015 von den drei Ministerpräsidenten Volker Bouffier, Malu Dreyer und Winfried Kretschmann unterzeichnet worden war und die Ziele der Region für die nächsten Jahre beinhaltet. Mit grundsätzlichen Fragen zur Regionalentwicklung beschäftigte sich auch der Vorsitzende des Zukunft Metropolregion Rhein-Neckar e.V., Luka Mucic, in seiner Rede an die Verbandsversammlung.

Im Anschluss an die Sitzung wurde Herrn Landrat a.D. Matthias Wilkes für seine großen Verdienst um die Zusammenarbeit an Rhein und Neckar die höchste Auszeichnung des Verbandes verliehen, die Hermann Heimerich Plakette. In seiner Laudatio erwähnte Stefan Dallinger insbesondere das Engagement des Geehrten im Zuge der Verhandlungen um den neuen Staatsvertrag sowie bei der Beantragung des Titels „Metropolregion“. Matthias Wilkes habe sich darüber hinaus immer wieder für die regionalen Projekte eingesetzt und seinen Landkreis ganz hervorragend in der Metropolregion Rhein-Neckar integriert. Als Beispiele nannte er die Themen Tourismus, Regionalpark, Gesundheitsvorsorge und demografischer Wandel.

Mannheim, 22.04.2016